



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65-155 06.82 ●

Strasse /Nr.		Klemensborn	
Stadtbezirk	Stadtteil	Gemarkung	
IX	Werden (29)	Werden	
Lfd.-Nr.	Eintr.-Datum	Flur	Flurstück
183	10.07.1986 <i>Beesee</i>	2	92
Art des Denkmals		Kurzbeschreibung	
Baudenkmal		Ehem.kath.Kirche St.Clemens (Klemensborn)	

Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals

Eine über mehreren Quellen um die Mitte des 10.Jh. errichtete Kirche, die am 01.Mai 957 vom Kölner Erzbischof Bruno, dem Bruder Kaiser Ottos des Großen, dem heiligen Märtyrer Clemens geweiht wurde. Die Kirche wurde im 12. Jh. und später mehrfach verändert und schließlich im Jahre 1817 abgebrochen.

Die im Boden befindlichen Überreste der Kirche, insbesondere die Quellfassung, haben als Hinweis auf die frühmittelalterliche Siedlungsgeschichte Werdens Bedeutung für die Stadtgeschichte.

Da es sich um ein archäologisches Forschungsobjekt handelt, sprechen wissenschaftliche Gründe für die Erhaltung und Nutzung.

Hist. Ausstattungstücke

Foto(s)



Das umseitig genannte Objekt ist ein
Baudenkmal i.S. des § 2(1u.2) DSchG,

da es bedeutend ist für

- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und Produktionsverhältnisse

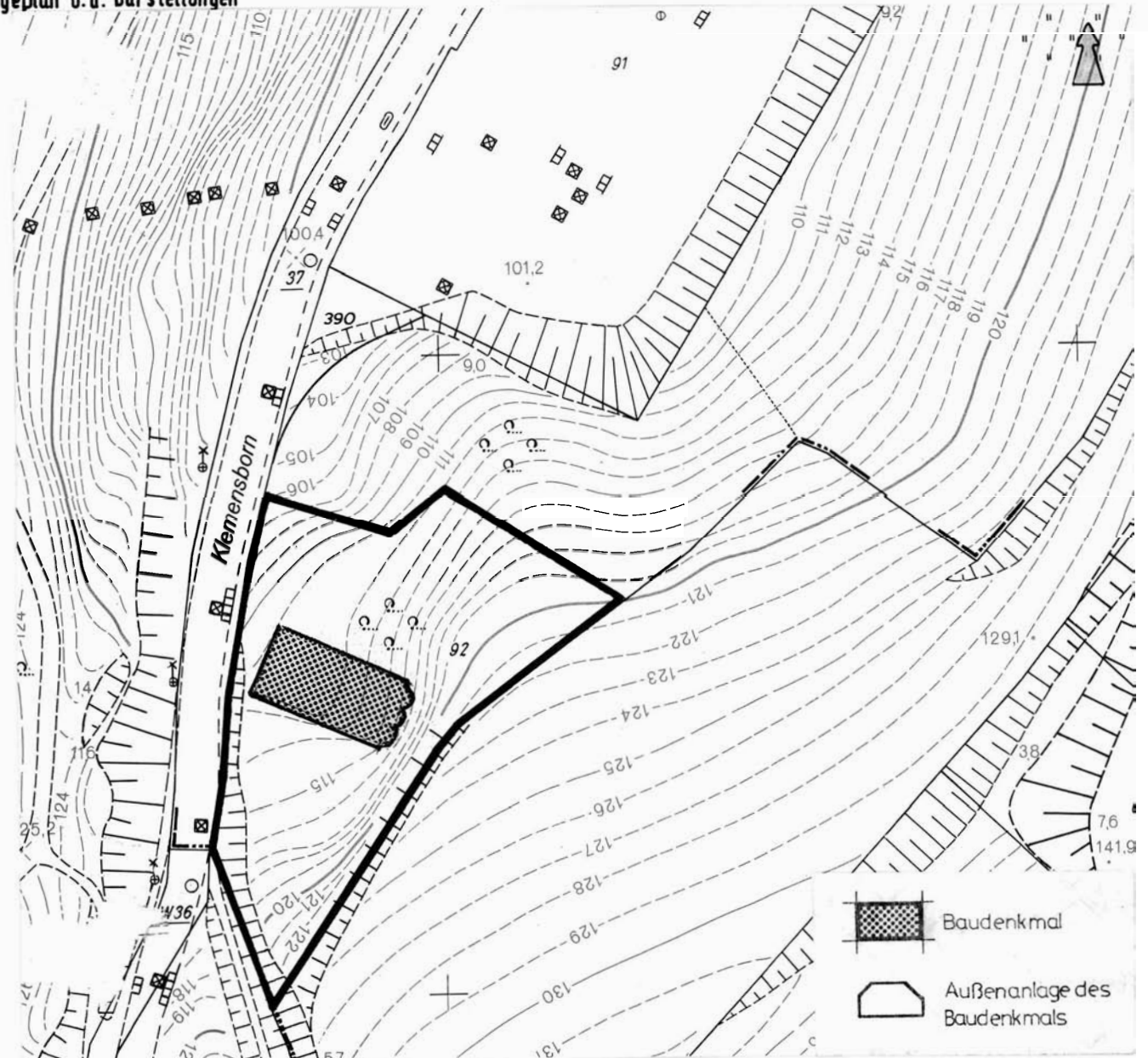
Die Erhaltung und Nutzung des Baudenkmal
liegt aus

- künstlerischen
 - wissenschaftlichen
 - volkskundlichen
 - städtebaulichen
- Gründen im öffentlichen Interesse
Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



Maßstab 1 : 1000